



## Investitionen in Prävention und Fortschritt nicht ausbremsen

Investitionen in Prävention und Fortschritt nicht ausbremsen  
Die Bundeszahnärztekammer anlässlich der 35. Internationalen Dental-Schau  
Gesundheitsversorgung kann nicht nur unter Kostengesichtspunkten diskutiert werden, dies verbiete sich aus ethischen Gründen, erklärt der Präsident der Bundeszahnärztekammer (BZÄK), Dr. Peter Engel, zum Start der 35. Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln.  
Die Abfolge von Gesundheitsreformen und die zunehmende Beschränkung der medizinischen Freiberuflichkeit durch Verordnungen, Gesetze, Verwaltungsvorschriften sind zu kurzfristig gedacht. Bürokratische Strukturen generieren Aufwand, statt bestehende Probleme zu lösen. Dies vor allem zu Lasten der Patientenversorgung", so Engel. Dabei ist Deutschland technisch und wissenschaftlich auf einem hervorragenden internationalen Niveau, wie die aktuelle IDS demonstriert. Sparverordnungen erschweren den Innovationen allerdings den Weg in die Praxen.  
Unverständlich bleibe zudem, dass für die Zahnmediziner immer noch die alte Approbationsordnung Zahnmedizin (AppOZ) mit dem Stand von 1955 gelte, obwohl eine Novellierung seit Jahren angemahnt wird.  
Dabei generiere die Zahnmedizin in Deutschland trotz aller Herausforderungen positive Resultate wie die wesentlich bessere Mundgesundheit der Bevölkerung. Zudem stelle die Zahnmedizin einen wichtigen Beschäftigungssektor dar, die Ausbildungsquote Jugendlicher sei hoch, die Wirtschaftsleistung bedeutend. Über 400.000 Menschen arbeiten allein in Deutschland in der Dentalbranche. Die personalintensive Zahnmedizin ist ein wichtiger Arbeitsgeber und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.  
Mit Blick auf die demografische Entwicklung bedarf es zeitgemäßer Versorgungsstrukturen für eine profunde Betreuung und innovativer Therapien sowie der technischen Weiterentwicklung von Medizinprodukten. Hier ist jedoch nicht allein der Zahnmediziner gefordert, sondern vor allem die Politik, Rahmenbedingungen zu schaffen, die handelbar sind.  
Die 35. Internationale Dental-Schau findet vom 12. (Fachhändlerstag) bis 16. März in Köln statt. Die IDS gilt als globale Leitmesse der Dentalbranche und präsentiert Innovationen in Zahnmedizin und Zahntechnik.  
Bundeszahnärztekammer (BZÄK)  
Chausseestrasse 13  
10115 Berlin  
Telefon: 030 40005-0  
Telefax: 030 40005-200  
Mail: info@bzaek.de  
URL: <http://www.bzaek.de>

### Pressekontakt

Bundeszahnärztekammer (BZÄK)

10115 Berlin

bzaek.de  
info@bzaek.de

### Firmenkontakt

Bundeszahnärztekammer (BZÄK)

10115 Berlin

bzaek.de  
info@bzaek.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage